

From: unknown [Paul Schwarzenfeld?]	To: Jakob	date: May 1, 1850
Content: Author talks about preparations for trip to America.		

Steinwasser [??] d. 1 Mai 850.

Lieber Jakob!

Vor beiläufig 6 Tagen erhielt ich Briefe sowohl von *Hamburg* als auch von *Bremen*. Den ganzen Inhalt Beider dir mitzutheilen wäre zu weitläufig. Aus das diene die zur Kenntniß, daß ich mich vieler Armeselichkeiten wegen, die vier Überseht [??] von Hamburg aus darbiethet, u[nd] das nicht unbedeutend geriegnene Pasagegeldes wegen entschlossen habe, letztbenannten Hafen als Einsiffungs=Ort [Einschiffungsort] zu wählen, u[nd] von da aus am 18 Mai mit dem *Paquell* Schiffe: Deutschland unter Kapitän *Harker* Europa zu verlassen. Da wir 2 Tage früher in Hamburg eintreffen müssen. so gedenke ich am 12 d. M. [dieses Monats] von hier aufzubrechen, u[nd] hoffe dich am benannten Tage in Kaaden reisefertig zu finden. [1/2] Was das Geld betrifft, so bin ich eben ganz blank, wurde dir aber bis Sonntag oder Montag welches senden.

Herr Wacker [??] hat meinen Brief in welchem ich ihn aufforderte, mir mitzutheilen, was er dann in *Amerika* eigentlich anfangen will, nicht beantwortete, u[nd] scheint das, was ich ihn von seinen zu hoffenden Glücke (in materieller Hinsicht) sagte, für nicht sehr anziehend zu halten. Der Reisepaß [??] habe ich noch nicht bekommen, jedoch gab mir der Bezirks-Hauptmann die Versicherung daß selber binnen wenigen Tagen zurücksein wird. Jedenfalls ist es gut wenn du dich für den Nothfall mit einen Reisepaß [??] versiehest. Es grüßt dich herzlich